

SV Bavenstedt - TSV Pattensen 3:0

Durch die Niederlage im Hildesheimer Nordosten sind die Pattenser in der Endabrechnung auf den neunten Rang abgerutscht. „Damit haben wir dennoch die Ergebnisse der Vorjahre bestätigt. Bei der Personalnot der vergangenen Wochen gebührt den Jungs mein höchster Respekt. Es geht immer besser, aber am Ende war es eine zufriedenstellende Saison“, sagte Hanno Kock nach seinem letzten Spiel als Trainer der Blau-Weißen.

Seine Mannschaft hätte ihm nur allzu gern einen Erfolg zum Abschied geschenkt, doch dafür waren die Bavenstedter eine Nummer zu groß. Sie ließen Ball und Gegner in der ersten Hälfte laufen, Kevin Bodmann bestrafte einen Ballverlust des TSV unweit des eigenen Strafraums mit dem Führungstreffer (26.). Im zweiten Durchgang sorgten die Gastgeber schnell für die Entscheidung. Nach einem langen Ball erhöhte Yannick Deike auf 2:0 (52.), Jan Laumann war wenig später nach einer Ecke zur Stelle (64.). „Wir haben gravierende Fehler gemacht, die der Gegner zu Toren genutzt hat. Wir haben nicht gut verteidigt, die Konzentration war weg“, gestand Kock. Dennoch bot sich seiner Elf die große Chance auf den Ehrentreffer. Nach einem Foul an Simon Hinske zeigte der Unparteiische auf den Punkt. Markus Scholz schnappte sich den Ball, verfehlte das Ziel jedoch (70.).

Nun reicht Kock das Zepter nach fünf Jahren an Tobias Brinkmann weiter. „Vorher habe ich nicht groß darüber nachgedacht, dass es das letzte Spiel sein wird. Hinterher haben wir bis in die Morgenstunden zusammengesessen und uns an einige Anekdoten aus dieser schönen Zeit erinnert“, sagte Kock.

TSV Pattensen: Schaar – Grünke, P. Hoheisel, F. Hoheisel (46. Albrecht), Liedtke – Scholz, Westphal – Eilers, Hinske, Mertz (46. Schwedt) – Goede (46. Lieber)

-Leine-Nachrichten v. 4.6.18-